Patientenschulungen im ersten Pandemie-Jahr 2020

Daten aus dem Disease-Management-Programm (DMP) Typ-2-Diabetes Nordrhein

Bernd Hagen • Sabine Groos

Fragestellung

Wie vielen DMP-Patient:innen wurde 2019 und, unter den Bedingungen der COVID-19-Pandemie 2020, eine Diabetes-Schulung empfohlen und wie viele nahmen eine solche jeweils wahr?

Methoden

Datengrundlage sind die in der KV-Region Nordrhein dokumentierten Fälle im DMP Typ-2-Diabetes. Der analysierte Parameter ist die Diabetes-Schulung. Die Größe der Einflussfaktoren wurde anhand separater logistischer Regressionsmodelle geschätzt.

Ergebnisse

Zwischen 2019 und 2020 zeigten sich deutliche Rückgänge bei der Zahl veranlasster (85.240 vs. 81.691; -4,2%) sowie wahrgenommener Diabetes-Schulungen (104.198 vs. 95.170; -8,7%). Der Anteil von Patient:innen mit einer Schulungsempfehlung reduzierte sich von 44,5% auf 44,2%, derjenige mit einer Schulungswahrnehmung innerhalb von 12 Monaten von 55,2% auf 54,5%. Die Quote mit einer Schulungsempfehlung 2019 und einer -wahrnehmung 2019 oder 2020 sank

von 81,2% auf 78,8%. Bedeutende Prädiktoren einer Schulungsempfehlung und einer -wahrnehmung waren jeweils eine lange DMP-Teilnahmedauer (OR bis zu 2,82; 95%-CI 2,77-2,87 bzw. 1,72; 1,67-1,77) und für eine Schulungswahrnehmung in jüngerer Zeit ein höheres Alter (OR bis zu 1,41; 1,33-1,51).

Schlussfolgerung

Im ersten Jahr der COVID-19-Pandemie waren in der Region Nordrhein ausgeprägte Rückgänge bei der Häufigkeit empfohlener und wahrgenommener Diabetes-Schulungen festzustellen. Darüber hinaus sanken auch die beobachteten Quoten aller Schulungsindikatoren. Sowohl eine insgesamt lange DMP-Teilnahmedauer als auch ein höheres Alter beeinflussten die Schulungsquoten positiv. Die hier nachgewiesenen Rückgänge sind mutmaßlich primär auf die 2020 erfolgten Maßnahmen zur Kontakteinschränkung sowie die hieraus abgeleiteten Sonderregelungen für die DMP-Dokumentation zurückzuführen. Ihre Konsequenzen für die Versorgungsqualität der Patient:innen müssen in den kommenden Jahren überprüft werden.

Anzahl der 2019 und 2020 veranlassten und wahrgenommenen Schulungen

DMP	veranlasst			wahrgenommen		
	2019	2020	Δ	2019	2020	Δ
Typ-2-Diabetes*	85.240	81.691	-4,2 %	104.198	95.170	-8,7 %
Typ-1-Diabetes*	7.619	8.267	+8,5 %	12.174	13.459	+10,6 %
Koronare Herzkrankheit*	26.067	24.734	-5,1 %	31.374	28.663	-8,6 %
Asthma bronchiale	37.081	32.976	-11,1 %	34.069	33.484	-1,7 %
COPD	32.137	28.454	-11,5 %	25.436	23.642	-7,1 %
Alle DMP (außer Brustkrebs)	188.144	176.122	-6,4 %	207.251	194.418	-6,2 %

*: Diabetes- oder Hypertonieschulung

Prädiktoren der Empfehlung einer Diabetes-Schulung

Fallzahl (n Patienten) im Modell: 479.649, n Patienten mit Schulungsempfehlung: 225.790, Nagelkerkes R²: 0,07

Patientenanteile im DMP Typ-2-Diabetes mit einer Schulung 2019 und 2020

	Diabetes		Hypertonie	
	2019	2020	2019	2020
Schulung empfohlen ¹	44,5	44,2	13,4	13,2
Empf. Schulung wahrgenommen ²	55,2	54,5	42,3	42,1
Schulung vor dem DMP ³	8,8	8,5	1,8	1,8
Schulung in jüngerer Zeit ⁴	81,2	78,8	85,2	84,9

Alle Angaben in %, (1) im gesamten DMP-Verlauf empfohlen, (2) innerhalb von 12 Monaten nach einer Empfehlung, (3) bei Patienten, die seit 2017 eingeschrieben wurden, (4) Schulung im Vorjahr empfohlen und in den vergangenen zwei Jahren wahrgenommen

Prädiktoren des Wahrnehmens einer empfohlenen Diabetes-Schulung

Fallzahl (n Patienten) im Modell: 225.790, n Patienten mit wahrgenommener Schulungsempfehlung: 125.787, Nagelkerkes R²: 0,03

Häufigkeit einer Diabetes-Schulung im DMP Typ-2-Diabetes 2019 und 2020

Prädiktoren des Wahrnehmens einer empfohlenen Diabetes-Schulung in den letzten zwei Jahren

Fallzahl (n Patienten) im Modell: 52.017, n Patienten mit wahrgenommener Schulungsempfehlung: 42.990, Nagelkerkes R²: 0,04